

Seniorenbeirat der VG Maxdorf

Senioren auch in Schillerschule Fußgönheim

Die Idee zu der Zusammenarbeit mit den Grundschulen der Ortsgemeinden Birkenheide, Fußgönheim und Maxdorf konnte in die Praxis übertragen werden. Nach der erfolgreichen gemeinsamen Arbeit mit der Grundschule in Maxdorf konnte der Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Maxdorf (SBRM) im Dezember 2010 auch in Birkenheide an der Grundschule mit handwerklicher Unterstützung tätig werden. Auch haben sich mittlerweile erfreulicherweise noch einige Senioren zur Mitarbeit bereit erklärt, was die Personaldecke bereichert.



Zwischenzeitlich hatte auch die Rektorin der Schillerschule in Fußgönheim, Frau Hauck, die Bitte nach einer Zusammenarbeit an den SBRM herangetragen. Auf Wunsch der Klassenlehrerin, Frau Stumm, stellte Hermann Rockstroh daraufhin das Projekt des SBRM der ganzen zur Teilnahme vorgesehenen Klasse

vor.

Foto: Schillerschule Fußgönheim

Nach einer Gesprächsrunde Anfang dieses Jahres mit den ehrenamtlich tätigen Senioren, konnte nun die Zusammenarbeit mit den Grundschulen wie folgt gestartet werden:

Schillerschule in Fußgönheim:

Mit der Bitte, mit der Herstellung von Rollbrettern (z.B. für Blumentöpfe) zu beginnen, da diese dringend benötigt werden, haben die Senioren Karl-Heinz Ofer aus Birkenheide und Walter Hankel aus Maxdorf bereits mit den Schülern die Arbeit aufgenommen. Roland Czermak aus Birkenheide wird nächste Woche noch einsteigen.

Haidwaldschule in Maxdorf:

Frau Kassel wünschte sich, dass ein neu von ihr ausgewähltes Schülerteam mit Laubsägearbeiten vertraut gemacht werden sollte. Diesen Wunsch kann

Seniorenbeirat der VG Maxdorf

der SBRM mittlerweile mit den Senioren Gunter Glaser, Werner Kleinbusch und Heinz Weisbrodt (alle aus Maxdorf) erfüllen.



Fotos: Haidwaldschule Maxdorf

Albertine-Scherer-Schule in Birkenheide:

Dem Wunsch von Frau Scherrer entsprechend, starteten die Senioren Ursula und Horst Bauer aus Maxdorf, Helmut Roth aus Birkenheide und Bernd Wiebelskircher aus Maxdorf mit dem Bau von Vogelhäuschen.

Es wäre begrüßenswert, wenn weitere Senioren bzw. Seniorinnen zur Mitarbeit bereit wären, damit – auch im Falle einer Verhinderung – reibungslos mit den Schülern die Zusammenarbeit aufrecht erhalten werden kann. Das Arbeiten mit Holz ist für Jungen und Mädchen gleichermaßen reizvoll. Es fördert Kreativität, Ausdauer und Geschicklichkeit der Kinder, trägt zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins bei und bringt außerdem viel Spaß. Das ist für die spätere Entwicklung der Kinder von



Wichtigkeit. Kinder sind unsere Zukunft und diese Zukunft zu fördern, hat sich der SBRM auf die Fahne geschrieben! Es lohnt sich immer, kreative Ideen in Schulen zu unterstützen. Die frei-willig mitarbeitenden Senioren des SBRM wissen, wie schön es ist, mit den Kindern zu arbeiten und ihnen ein Stück der eigenen Lebenserfahrung weiter zu geben.

Foto: Albertine-Scherer-Schule Birkenheide

Fragen beantwortet Hermann Rockstroh, Tel.06237-7961.